

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Bielefeld, Stadt

März 2023



Sperrfrist:
31.03.2023, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Bielefeld, Stadt
Berichtsmonat:	März 2023
Erstellungsdatum:	28.03.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.04.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?__blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Bielefeld, Stadt

März 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Bielefeld, Stadt
März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	25.423	25.325	25.125	98	0,4	1.163	4,8	4,0	2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	14.937	14.992	14.860	-55	-0,4	547	3,8	2,4	-0,2
54,1% Männer	8.074	8.132	8.005	-58	-0,7	244	3,1	2,0	-0,5
45,9% Frauen	6.863	6.860	6.855	3	0,0	303	4,6	3,0	0,1
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.234	1.229	1.111	5	0,4	93	8,2	4,2	-6,0
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	200	209	197	-9	-4,3	39	24,2	13,0	-2,0
33,0% 50 Jahre und älter	4.922	4.933	4.891	-11	-0,2	263	5,6	5,2	2,3
22,0% dar. 55 Jahre und älter	3.279	3.280	3.252	-1	-0,0	192	6,2	5,7	3,2
45,8% Langzeitarbeitslose	6.846	6.907	6.956	-61	-0,9	-437	-6,0	-6,1	-6,6
5,9% Schwerbehinderte Menschen	876	878	872	-2	-0,2	-7	-0,8	-2,7	-3,6
41,2% Ausländer	6.152	6.135	6.049	17	0,3	718	13,2	10,5	5,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.353	2.596	2.284	-243	-9,4	529	29,0	26,5	5,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	845	947	1.098	-102	-10,8	147	21,1	16,1	1,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	739	804	467	-65	-8,1	218	41,8	29,9	0,9
seit Jahresbeginn	7.233	4.880	2.284	x	x	1.188	19,7	15,6	5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.393	2.451	1.679	-58	-2,4	325	15,7	6,3	-3,4
dar. in Erwerbstätigkeit	726	820	589	-94	-11,5	-38	-5,0	4,9	-7,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	659	643	324	16	2,5	99	17,7	-0,9	-7,4
seit Jahresbeginn	6.523	4.130	1.679	x	x	411	6,7	2,1	-3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,1	8,2	8,1	x	x	x	7,9	8,1	8,2
dar. Männer	8,3	8,4	8,2	x	x	x	8,1	8,3	8,3
Frauen	7,9	7,9	7,9	x	x	x	7,7	7,8	8,0
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,7	5,2	x	x	x	5,4	5,6	5,6
15 bis unter 20 Jahre	4,7	4,9	4,6	x	x	x	3,9	4,5	4,9
50 bis unter 65 Jahre	8,4	8,4	8,4	x	x	x	8,0	8,1	8,2
55 bis unter 65 Jahre	8,9	8,8	8,8	x	x	x	8,5	8,6	8,7
Ausländer	21,6	21,5	21,2	x	x	x	20,8	21,3	21,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,8	8,7	x	x	x	8,6	8,7	8,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.871	16.981	16.851	-110	-0,6	478	2,9	2,6	1,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.194	20.295	20.134	-101	-0,5	1.471	7,9	7,5	6,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.253	20.349	20.186	-96	-0,5	1.477	7,9	7,5	6,2
Unterbeschäftigungsquote	10,8	10,9	10,8	x	x	x	10,2	10,2	10,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.450	3.535	3.462	-85	-2,4	399	13,1	11,7	10,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	24.443	24.554	24.535	-111	-0,5	1.140	4,9	4,8	4,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.105	10.154	10.180	-48	-0,5	612	6,5	5,8	6,5
Bedarfsgemeinschaften	17.482	17.639	17.661	-158	-0,9	760	4,5	5,0	5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	435	508	335	-73	-14,4	-104	-19,3	-17,9	-38,2
Zugang seit Jahresbeginn	1.278	843	335	x	x	-422	-24,8	-27,4	-38,2
Bestand	4.458	4.602	4.676	-144	-3,1	-5	-0,1	5,2	7,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Bielefeld, Stadt
 März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.715	6.646	6.467	69	1,0	261	4,0	1,8	-1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.032	4.055	4.022	-23	-0,6	412	11,4	10,0	7,5
60,1% Männer	2.422	2.445	2.406	-23	-0,9	264	12,2	11,4	9,3
39,9% Frauen	1.610	1.610	1.616	-	-	148	10,1	7,9	4,8
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	502	490	411	12	2,4	102	25,5	18,4	2,8
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	52	40	-7	-13,5	6	15,4	33,3	5,3
33,5% 50 Jahre und älter	1.350	1.383	1.394	-33	-2,4	95	7,6	8,9	7,1
25,0% dar. 55 Jahre und älter	1.009	1.044	1.045	-35	-3,4	47	4,9	7,3	7,0
9,8% Langzeitarbeitslose	394	404	406	-10	-2,5	-65	-14,2	-14,4	-16,6
5,8% Schwerbehinderte Menschen	232	235	236	-3	-1,3	12	5,5	-1,3	0,9
27,7% Ausländer	1.117	1.162	1.152	-45	-3,9	148	15,3	18,2	16,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.133	1.288	1.260	-155	-12,0	259	29,6	23,0	6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	667	704	872	-37	-5,3	148	28,5	22,2	6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	254	326	158	-72	-22,1	73	40,3	20,7	-9,7
seit Jahresbeginn	3.681	2.548	1.260	x	x	575	18,5	14,2	6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.052	1.154	833	-102	-8,8	191	22,2	13,8	9,3
dar. in Erwerbstätigkeit	494	567	412	-73	-12,9	22	4,7	12,5	4,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	198	206	121	-8	-3,9	34	20,7	-1,9	10,0
seit Jahresbeginn	3.039	1.987	833	x	x	402	15,2	11,9	9,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,1
dar. Männer	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,3	1,9	x	x	x	1,9	2,0	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	0,9	x	x	x	0,9	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Ausländer	3,9	4,1	4,0	x	x	x	3,7	3,8	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.081	4.105	4.061	-24	-0,6	396	10,7	9,6	7,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.661	4.688	4.630	-27	-0,6	443	10,5	9,0	7,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.719	4.740	4.680	-21	-0,4	450	10,5	8,9	7,0
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.450	3.535	3.462	-85	-2,4	399	13,1	11,7	10,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Bielefeld, Stadt
März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.708	18.679	18.658	29	0,2	902	5,1	4,8	4,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.905	10.937	10.838	-32	-0,3	135	1,3	-0,1	-2,8
51,8% Männer	5.652	5.687	5.599	-35	-0,6	-20	-0,4	-1,6	-4,2
48,2% Frauen	5.253	5.250	5.239	3	0,1	155	3,0	1,6	-1,3
6,7% 15 bis unter 25 Jahre	732	739	700	-7	-0,9	-9	-1,2	-3,5	-10,5
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	155	157	157	-2	-1,3	33	27,0	7,5	-3,7
32,8% 50 Jahre und älter	3.572	3.550	3.497	22	0,6	168	4,9	3,9	0,5
20,8% dar. 55 Jahre und älter	2.270	2.236	2.207	34	1,5	145	6,8	4,9	1,6
59,2% Langzeitarbeitslose	6.452	6.503	6.550	-51	-0,8	-372	-5,5	-5,5	-5,9
5,9% Schwerbehinderte Menschen	644	643	636	1	0,2	-19	-2,9	-3,2	-5,2
46,2% Ausländer	5.035	4.973	4.897	62	1,2	570	12,8	8,9	3,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.220	1.308	1.024	-88	-6,7	270	28,4	30,1	4,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	178	243	226	-65	-26,7	-1	-0,6	1,3	-13,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	485	478	309	7	1,5	145	42,6	37,0	7,3
seit Jahresbeginn	3.552	2.332	1.024	x	x	613	20,9	17,2	4,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.341	1.297	846	44	3,4	134	11,1	0,4	-13,3
dar. in Erwerbstätigkeit	232	253	177	-21	-8,3	-60	-20,5	-9,0	-27,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	461	437	203	24	5,5	65	16,4	-0,5	-15,4
seit Jahresbeginn	3.484	2.143	846	x	x	9	0,3	-5,5	-13,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	6,0	5,9	x	x	x	5,9	6,0	6,1
dar. Männer	5,8	5,9	5,8	x	x	x	5,9	6,0	6,1
Frauen	6,1	6,1	6,1	x	x	x	6,0	6,1	6,2
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,4	3,3	x	x	x	3,5	3,6	3,7
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,0	3,5	3,9
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,1	6,0	x	x	x	5,9	5,9	6,0
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,1	6,0	x	x	x	5,9	5,9	6,0
Ausländer	17,7	17,5	17,2	x	x	x	17,1	17,5	18,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,4	6,3	x	x	x	6,4	6,5	6,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.790	12.876	12.790	-86	-0,7	82	0,6	0,5	-0,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.533	15.608	15.505	-75	-0,5	1.028	7,1	7,1	6,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.534	15.609	15.506	-75	-0,5	1.027	7,1	7,1	6,0
Unterbeschäftigungsquote	8,3	8,4	8,3	x	x	x	7,8	7,9	7,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	24.443	24.554	24.535	-111	-0,5	1.140	4,9	4,8	4,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.105	10.154	10.180	-48	-0,5	612	6,5	5,8	6,5
Bedarfsgemeinschaften	17.482	17.639	17.661	-158	-0,9	760	4,5	5,0	5,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2023 bis März 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

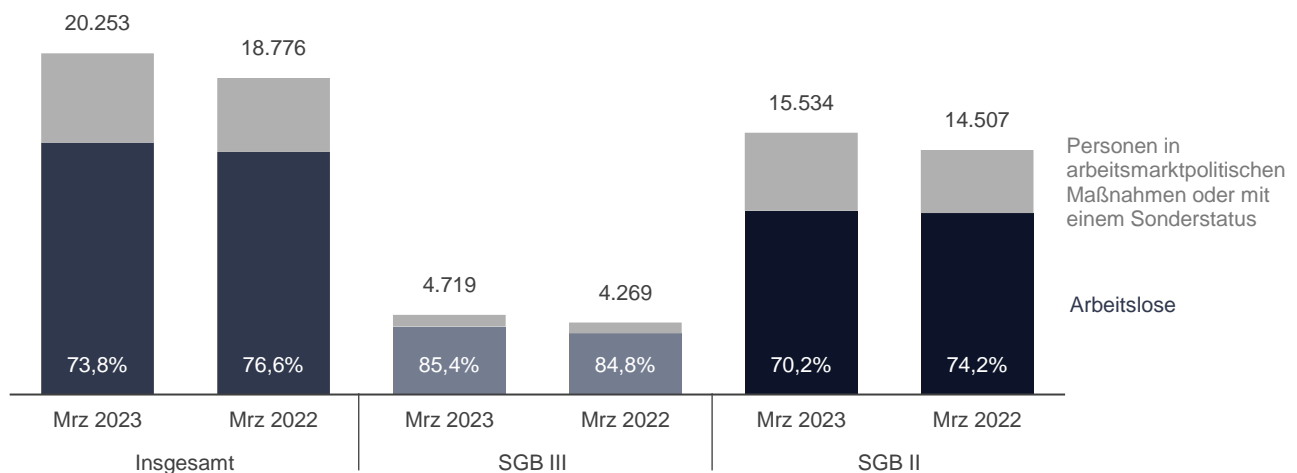
Komponenten der Unterbeschäftigung

Bielefeld, Stadt

März 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	14.937	14.992	-55	-0,4	547	3,8	2,4	-0,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.934	1.989	-55	-2,8	-69	-3,4	3,7	11,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.333	1.364	-31	-2,3	-21	-1,6	7,7	14,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	601	625	-24	-3,8	-48	-7,4	-4,0	6,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.871	16.981	-110	-0,6	478	2,9	2,6	1,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.323	3.314	9	0,3	993	42,6	42,6	44,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	881	870	11	1,3	142	19,2	21,2	21,7
Arbeitsgelegenheiten	225	219	6	2,7	-3	-1,3	-3,5	-9,4
Fremdförderung	1.623	1.619	4	0,2	884	119,6	120,9	123,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	15	15	-	-	-3	-16,7	-16,7	-11,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	264	271	-7	-2,6	-53	-16,7	-16,6	-18,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	315	320	-5	-1,6	26	9,0	5,6	15,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.194	20.295	-101	-0,5	1.471	7,9	7,5	6,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	59	53	6	11,3	6	11,3	1,9	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	58	52	6	11,5	7	13,7	2,0	-
*	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.253	20.349	-96	-0,5	1.477	7,9	7,5	6,2
Unterbeschäftigungsquote	10,8	10,9	x	x	x	10,2	10,2	10,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,8	73,7	x	x	x	76,6	77,3	78,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Bielefeld, Stadt

März 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	Feb 2022	Jan 2022
						in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.032	4.055	-23	-0,6	412	11,4	10,0	7,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	49	50	-1	-2,0	-16	-24,6	-16,7	-7,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	49	50	-1	-2,0	-16	-24,6	-16,7	-7,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.081	4.105	-24	-0,6	396	10,7	9,6	7,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	580	583	-3	-0,5	47	8,8	5,2	6,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	374	376	-2	-0,5	42	12,7	12,9	9,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	128	108	20	18,5	-	-	-13,6	-9,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	78	99	-21	-21,2	5	6,8	3,1	15,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.661	4.688	-27	-0,6	443	10,5	9,0	7,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	58	52	6	11,5	7	13,7	2,0	-
Gründungszuschuss	58	52	6	11,5	7	13,7	2,0	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.719	4.740	-21	-0,4	450	10,5	8,9	7,0
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,4	85,5	x	x	x	84,8	84,7	85,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	10.905	10.937	-32	-0,3	135	1,3	-0,1	-2,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.885	1.939	-54	-2,8	-53	-2,7	4,4	12,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.284	1.314	-30	-2,3	-5	-0,4	8,9	14,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	601	625	-24	-3,8	-48	-7,4	-4,0	6,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.790	12.876	-86	-0,7	82	0,6	0,5	-0,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.743	2.732	11	0,4	946	52,6	54,4	56,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	507	495	12	2,4	100	24,6	28,6	33,1
Arbeitsgelegenheiten	225	219	6	2,7	-3	-1,3	-3,5	-9,4
Fremdförderung	1.495	1.511	-16	-1,1	884	144,7	148,5	150,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	15	15	-	-	-3	-16,7	-16,7	-11,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	264	271	-7	-2,6	-53	-16,7	-16,6	-18,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	237	221	16	7,2	21	9,7	6,8	15,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.533	15.608	-75	-0,5	1.028	7,1	7,1	6,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.534	15.609	-75	-0,5	1.027	7,1	7,1	6,0
Unterbeschäftigungsquote	8,3	8,4	x	x	x	7,8	7,9	7,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	70,2	70,1	x	x	x	74,2	75,1	76,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

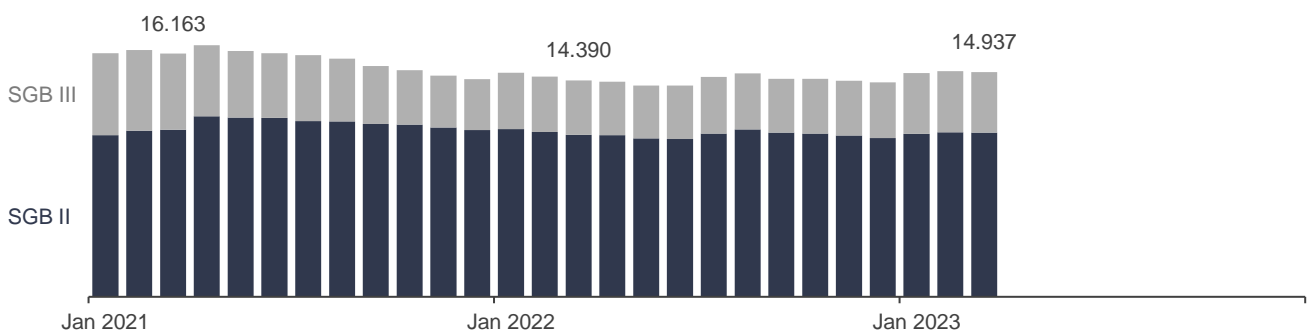
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Bielefeld, Stadt

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März geringfügig verringert, und zwar um 55 auf 14.937. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 547 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 8,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.032, das sind 23 weniger als im Vormonat und 412 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 10.905 Arbeitslose, das ist ein Minus von 32 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2022 waren es 135 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	14.937	-55	-0,4	547	3,8	8,1	8,2	7,9
Männer	8.074	-58	-0,7	244	3,1	8,3	8,4	8,1
Frauen	6.863	3	0,0	303	4,6	7,9	7,9	7,7
15 bis unter 25 Jahre	1.234	5	0,4	93	8,2	5,7	5,7	5,4
15 bis unter 20 Jahre	200	-9	-4,3	39	24,2	4,7	4,9	3,9
50 Jahre und älter	4.922	-11	-0,2	263	5,6	8,4	8,4	8,0
55 Jahre und älter	3.279	-1	-0,0	192	6,2	8,9	8,8	8,5
Deutsche	8.785	-72	-0,8	-171	-1,9	5,7	5,7	5,8
Ausländer	6.152	17	0,3	718	13,2	21,6	21,5	20,8
Rechtskreis SGB III	4.032	-23	-0,6	412	11,4	2,2	2,2	2,0
Männer	2.422	-23	-0,9	264	12,2	2,5	2,5	2,2
Frauen	1.610	-	-	148	10,1	1,9	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	502	12	2,4	102	25,5	2,3	2,3	1,9
15 bis unter 20 Jahre	45	-7	-13,5	6	15,4	1,1	1,2	0,9
50 Jahre und älter	1.350	-33	-2,4	95	7,6	2,3	2,3	2,1
55 Jahre und älter	1.009	-35	-3,4	47	4,9	2,7	2,8	2,6
Deutsche	2.915	22	0,8	264	10,0	1,9	1,9	1,7
Ausländer	1.117	-45	-3,9	148	15,3	3,9	4,1	3,7
Rechtskreis SGB II	10.905	-32	-0,3	135	1,3	5,9	6,0	5,9
Männer	5.652	-35	-0,6	-20	-0,4	5,8	5,9	5,9
Frauen	5.253	3	0,1	155	3,0	6,1	6,1	6,0
15 bis unter 25 Jahre	732	-7	-0,9	-9	-1,2	3,4	3,4	3,5
15 bis unter 20 Jahre	155	-2	-1,3	33	27,0	3,7	3,7	3,0
50 Jahre und älter	3.572	22	0,6	168	4,9	6,1	6,1	5,9
55 Jahre und älter	2.270	34	1,5	145	6,8	6,2	6,1	5,9
Deutsche	5.870	-94	-1,6	-435	-6,9	3,8	3,8	4,1
Ausländer	5.035	62	1,2	570	12,8	17,7	17,5	17,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

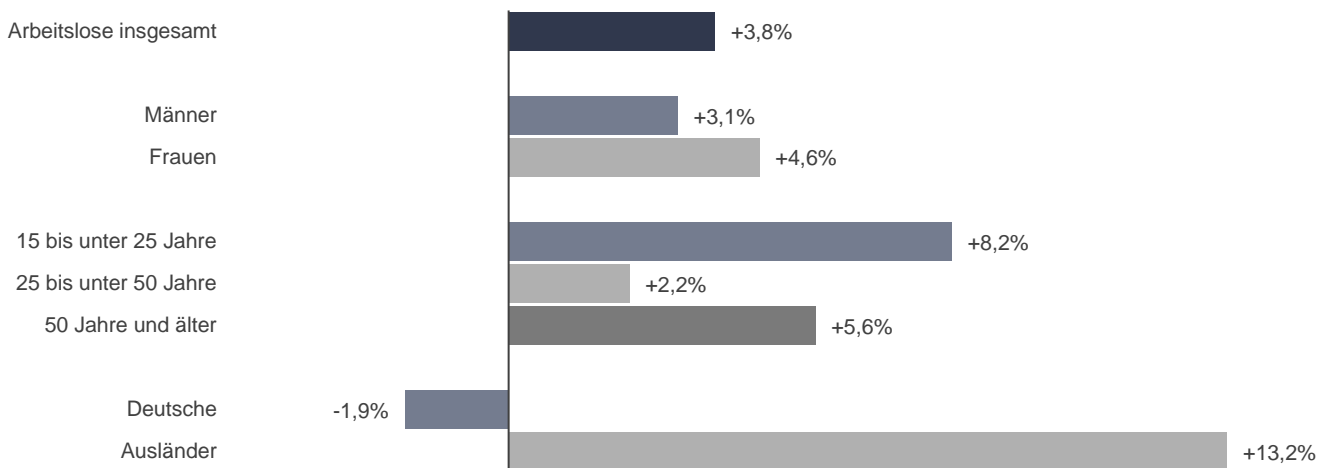
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

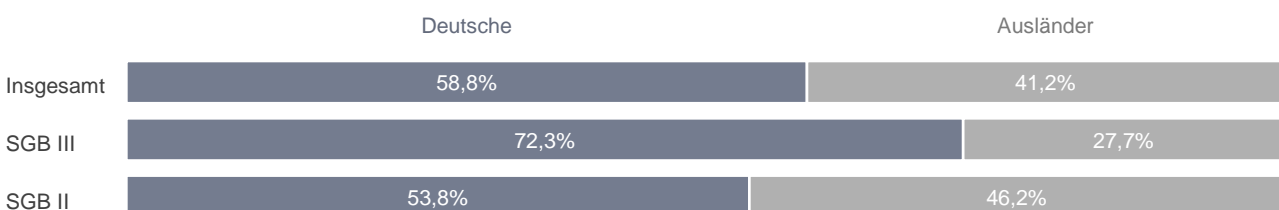
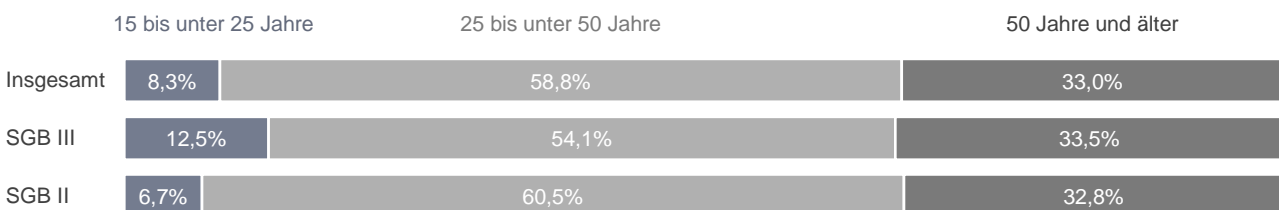
Bielefeld, Stadt
März 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von -2% bei Deutschen bis +13% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

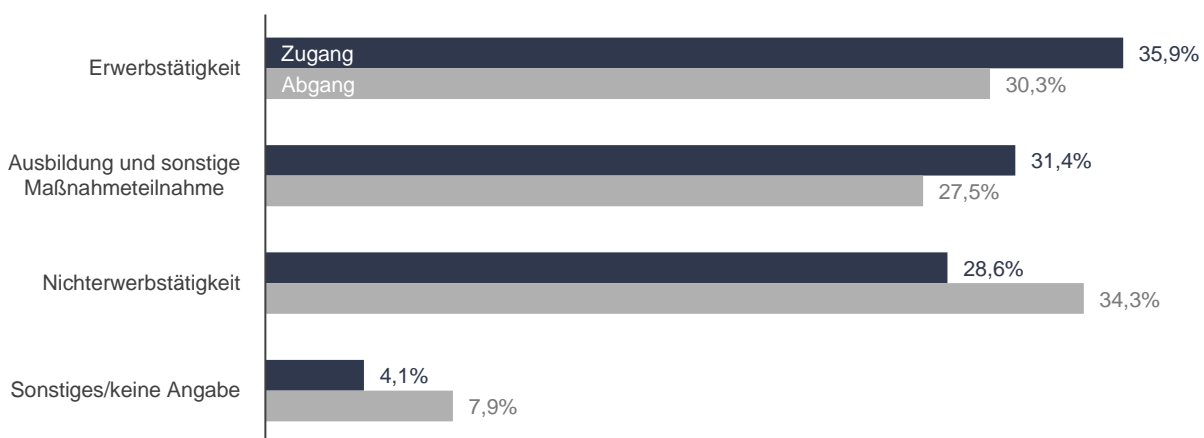
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Bielefeld, Stadt

März 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 2.353 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 529 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.393 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 325 mehr als im März 2022. Seit Jahresbeginn gab es 7.233 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.188 Meldungen. Dem gegenüber stehen 6.523 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 411 Abmeldungen. Im März meldeten sich 845 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 147 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 726 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 38 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.353	-243	-9,4	529	29,0	7.233	1.188	19,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	845	-102	-10,8	147	21,1	2.890	294	11,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	796	-73	-8,4	151	23,4	2.712	288	11,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	17	-21	-55,3	-8	-32,0	75	-3	-3,8
Selbständigkeit	29	-5	-14,7	9	45,0	85	11	14,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	739	-65	-8,1	218	41,8	2.010	407	25,4
Nichterwerbstätigkeit	672	-44	-6,1	125	22,9	2.018	343	20,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	407	-35	-7,9	101	33,0	1.210	283	30,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	227	-19	-7,7	27	13,5	710	75	11,8
Sonstiges/keine Angabe	97	-32	-24,8	39	67,2	315	144	84,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.393	-58	-2,4	325	15,7	6.523	411	6,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	726	-94	-11,5	-38	-5,0	2.135	-47	-2,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	670	-89	-11,7	-41	-5,8	1.963	-47	-2,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	27	3	12,5	6	28,6	73	12	19,7
Selbständigkeit	26	-10	-27,8	-3	-10,3	87	-13	-13,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	659	16	2,5	99	17,7	1.626	67	4,3
Nichterwerbstätigkeit	820	4	0,5	235	40,2	2.226	390	21,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	457	-9	-1,9	104	29,5	1.252	211	20,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	285	-4	-1,4	109	61,9	781	240	44,4
Sonstiges/keine Angabe	188	16	9,3	29	18,2	536	1	0,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

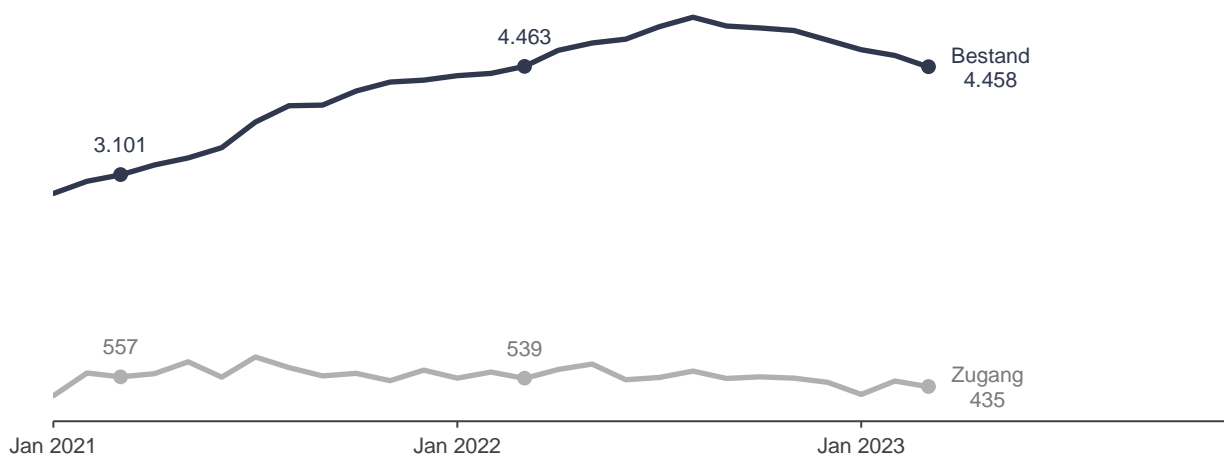
Gemeldete Arbeitsstellen

Bielefeld, Stadt

März 2023

Im März waren 4.458 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Rückgang von 144 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Stellenbestand praktisch nicht geändert (-5). Arbeitgeber meldeten im März 435 neue Arbeitsstellen, das waren 104 oder 19 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.278 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 422 oder 25%. Zudem wurden im März 573 Arbeitsstellen abgemeldet, 86 oder 18 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 1.618 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 84 oder 5%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	435	-73	-14,4	-104	-19,3	1.278	-422	-24,8
dar. sofort zu besetzen	270	-46	-14,6	-45	-14,3	795	-111	-12,3
sozialversicherungspflichtig	433	-73	-14,4	-101	-18,9	1.272	-410	-24,4
dar. sofort zu besetzen	269	-46	-14,6	-43	-13,8	793	-106	-11,8
Bestand	4.458	-144	-3,1	-5	-0,1	4.579	183	4,2
dar. sofort zu besetzen	4.330	-131	-2,9	29	0,7	4.449	222	5,2
sozialversicherungspflichtig	4.441	-143	-3,1	-1	-0,0	4.557	181	4,1
dar. sofort zu besetzen	4.314	-131	-2,9	32	0,7	4.429	218	5,2
Abgang	573	-5	-0,9	86	17,7	1.618	84	5,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	570	-1	-0,2	84	17,3	1.604	86	5,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

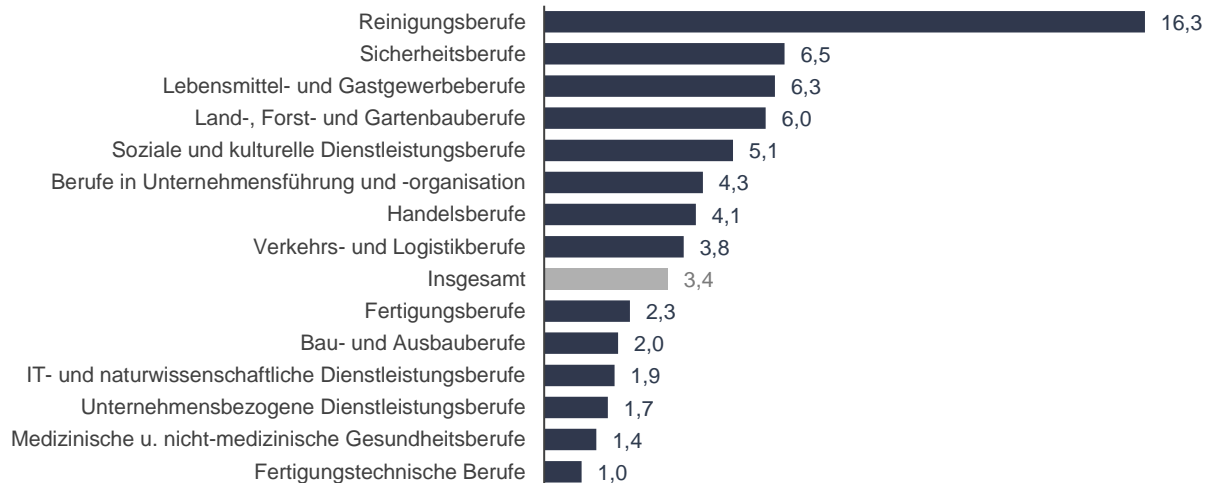
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Bielefeld, Stadt

März 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	14.937	100	-55	-0,4	547	3,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	306	2,0	-11	-3,5	-14	-4,4
Fertigungsberufe	1.318	8,8	-	-	46	3,6
Fertigungstechnische Berufe	682	4,6	-28	-3,9	8	1,2
Bau- und Ausbauberufe	724	4,8	-6	-0,8	25	3,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.319	8,8	-21	-1,6	1	0,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	721	4,8	-2	-0,3	23	3,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.100	7,4	-18	-1,6	6	0,5
Handelsberufe	1.597	10,7	-20	-1,2	-70	-4,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.049	7,0	13	1,3	32	3,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	417	2,8	9	2,2	61	17,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	259	1,7	4	1,6	16	6,6
Sicherheitsberufe	469	3,1	20	4,5	113	31,7
Verkehrs- und Logistikberufe	2.569	17,2	-30	-1,2	16	0,6
Reinigungsberufe	1.708	11,4	27	1,6	9	0,5
Keine Angabe	699	4,7	8	1,2	275	64,9
Gemeldete Arbeitsstellen	4.458	100	-144	-3,1	-5	-0,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	51	1,1	-4	-7,3	6	13,3
Fertigungsberufe	567	12,7	-14	-2,4	-43	-7,0
Fertigungstechnische Berufe	675	15,1	-41	-5,7	27	4,2
Bau- und Ausbauberufe	361	8,1	-9	-2,4	-	-
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	211	4,7	6	2,9	15	7,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	510	11,4	8	1,6	-8	-1,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	215	4,8	-33	-13,3	6	2,9
Handelsberufe	389	8,7	-5	-1,3	44	12,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	244	5,5	-2	-0,8	10	4,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	242	5,4	-	-	9	3,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	136	3,1	-4	-2,9	-5	-3,5
Sicherheitsberufe	72	1,6	-6	-7,7	33	84,6
Verkehrs- und Logistikberufe	680	15,3	-28	-4,0	-136	-16,7
Reinigungsberufe	105	2,4	-12	-10,3	37	54,4
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

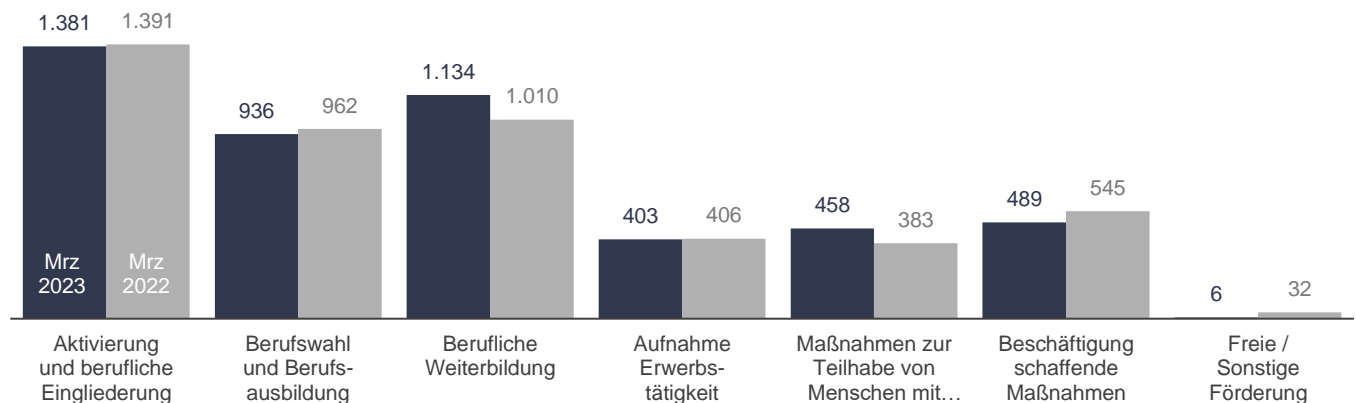
Bielefeld, Stadt

März 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	520	-34	-6,1	-39	-7,0	1.438	-40	-2,7
Berufswahl und Berufsausbildung	53	-70	-56,9	-27	-33,8	206	-60	-22,6
Berufliche Weiterbildung	124	-65	-34,4	-5	-3,9	375	2	0,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	73	26	55,3	21	40,4	160	-2	-1,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	28	1	3,7	5	21,7	76	4	5,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	35	-196	-84,8	10	40,0	282	3	1,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	8	-12	-60,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.381	-33	-2,3	-10	-0,7	1.397	97	7,4
Berufswahl und Berufsausbildung	936	31	3,4	-26	-2,7	931	8	0,8
Berufliche Weiterbildung	1.134	28	2,5	124	12,3	1.101	137	14,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	403	3	0,8	-3	-0,7	405	4	0,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	458	3	0,7	75	19,6	460	77	20,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	489	-1	-0,2	-56	-10,3	490	-67	-12,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-3	-33,3	-26	-81,3	8	-24	-75,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	394	-22	-5,3	63	19,0	1.116	161	16,9
Berufswahl und Berufsausbildung	31	-143	-82,2	-14	-31,1	238	71	42,5
Berufliche Weiterbildung	127	-10	-7,3	42	49,4	366	53	16,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	57	-3	-5,0	11	23,9	171	8	4,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	19	-23	-54,8	-5	-20,8	81	2	2,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	26	-201	-88,5	4	18,2	273	-12	-4,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	*	*	-4	-50,0	7	-8	-53,3

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

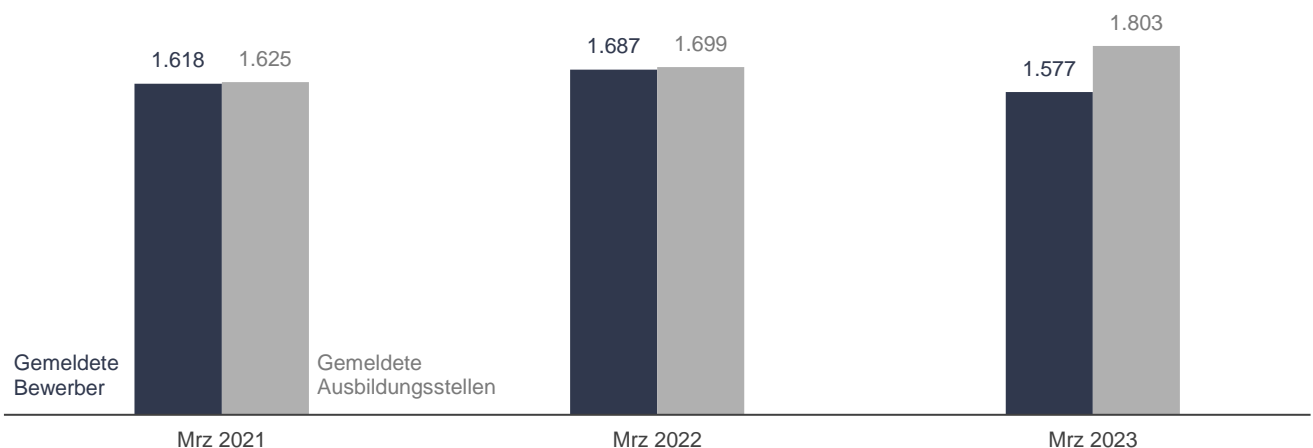
Ausbildungsmarkt

Bielefeld, Stadt

März 2023

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 1.577 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 110 weniger als im Vorjahreszeitraum (–7%). Zugleich gab es 1.803 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 104 (+6%). Ende März waren 837 Bewerber noch unversorgt und 1.100 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–123 oder –13%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+115 oder +12%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.577	-110	-6,5	1.687	1.618
versorgte Bewerber	740	13	1,8	727	677
einmündende Bewerber	265	-13	-4,7	278	267
andere ehemalige Bewerber	262	-17	-6,1	279	259
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	213	43	25,3	170	151
unversorgte Bewerber	837	-123	-12,8	960	941
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.803	104	6,1	1.699	1.625
betriebliche Ausbildungsstellen	1.750	86	5,2	1.664	1.599
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	53	18	51,4	35	26
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.100	115	11,7	985	887
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,14	x	x	1,01	1,00
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,31	x	x	1,03	0,94

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Bielefeld, Stadt (Arbeitsort)

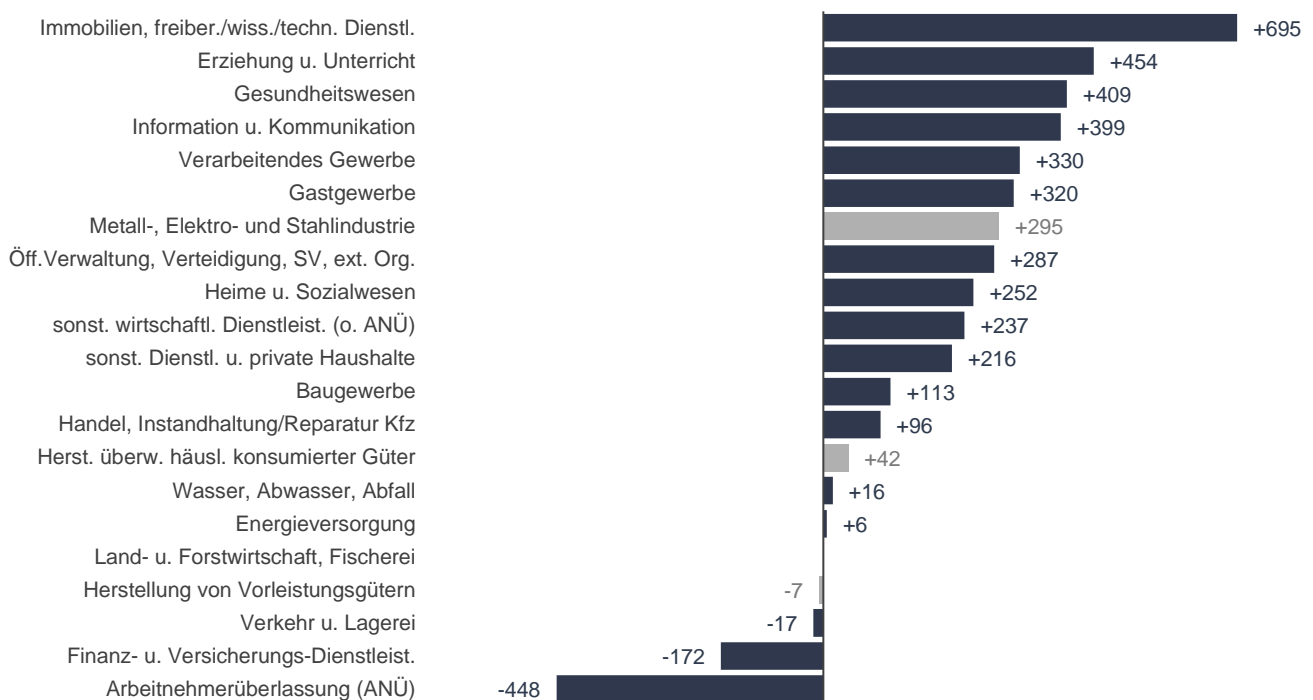
September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 169.683. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 3.192 oder 1,9%, nach +3.369 oder +2,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+695 oder +6,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-448 oder -5,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	169.683	167.019	167.286	167.413	166.491	3.192	1,9
52,8% Männer	89.518	88.243	88.363	88.480	88.143	1.375	1,6
47,2% Frauen	80.165	78.776	78.923	78.933	78.348	1.817	2,3
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	19.460	17.811	18.581	19.016	19.208	252	1,3
66,1% 25 bis unter 55 Jahre	112.222	111.493	111.480	111.350	110.717	1.505	1,4
21,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	36.377	36.136	35.697	35.569	35.125	1.252	3,6
66,7% Vollzeit	113.213	110.909	111.480	111.691	111.606	1.607	1,4
33,3% Teilzeit	56.470	56.110	55.806	55.722	54.885	1.585	2,9
87,0% Deutsche	147.564	145.720	146.251	146.816	146.191	1.373	0,9
13,0% Ausländer	22.118	21.297	21.033	20.591	20.293	1.825	9,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Bielefeld, Stadt

Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Dezember 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	17.495	633	3,8
davon			
mit 1 Person	9.287	153	1,7
mit 2 Personen	3.276	338	11,5
mit 3 Personen	2.108	127	6,4
mit 4 Personen	1.350	-3	-0,2
mit 5 und mehr Personen	1.474	18	1,2
darunter			
Single-BG	9.272	157	1,7
Alleinerziehende-BG	3.354	376	12,6
Partner-BG ohne Kinder	1.535	107	7,5
Partner-BG mit Kindern	2.926	-33	-1,1
nicht zuordenbare BG	408	26	6,8
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	6.321	357	6,0
davon: mit 1 Kind	2.781	258	10,2
mit 2 Kindern	1.921	71	3,8
mit 3 und mehr Kindern	1.619	28	1,8
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	36.003	1.276	3,7
darunter			
Männer	17.267	168	1,0
Frauen	18.736	1.108	6,3
Leistungsberechtigte (LB)	35.004	1.527	4,6
Regelleistungsberechtigte (RLB)	34.348	1.215	3,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	24.217	745	3,2
darunter			
Männer	11.089	-99	-0,9
Frauen	13.128	844	6,9
davon			
unter 25 Jahre	4.667	5	0,1
25 bis unter 55 Jahre	15.294	504	3,4
55 Jahre und älter	4.256	236	5,9
darunter			
Deutsche	11.719	-687	-5,5
Ausländer	12.498	1.432	12,9
darunter			
Alleinerziehende	3.320	378	12,8
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	10.131	470	4,9
darunter			
unter 3 Jahre	1.783	-88	-4,7
3 bis unter 6 Jahre	2.143	175	8,9
6 bis unter 15 Jahre	5.854	382	7,0
über 15 Jahre	351	1	0,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	656	312	90,7
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	999	-251	-20,1
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	757	-30	-3,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	242	-221	-47,7

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

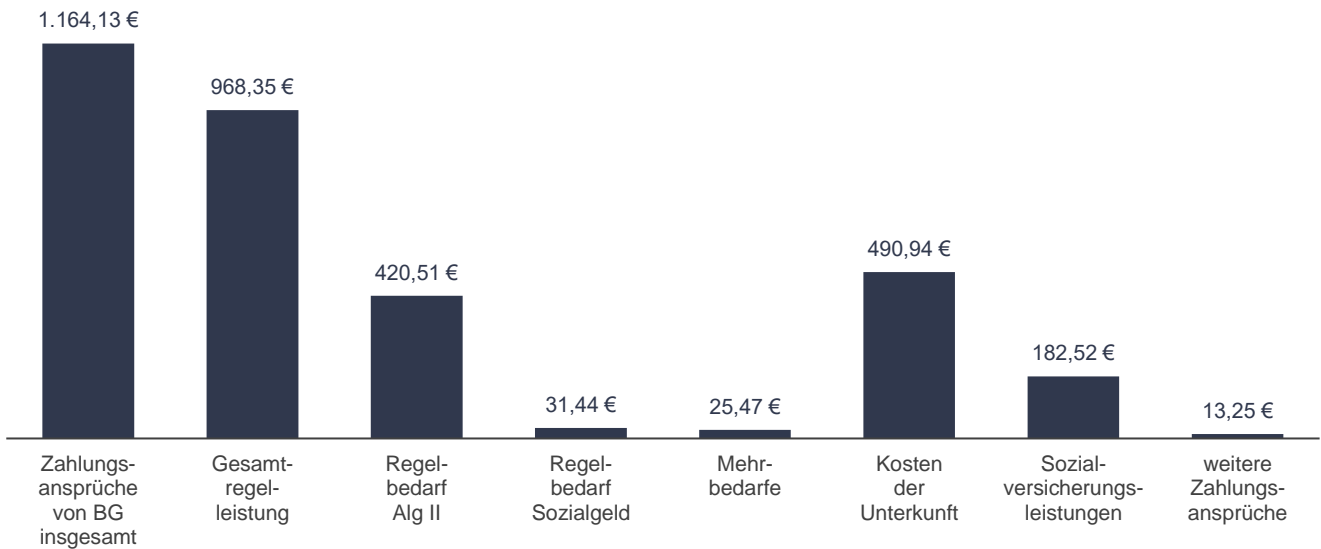
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Bielefeld, Stadt

Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	20.366.394	1.164	17.495	1.164
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	16.941.302	968	17.435	972
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	7.356.779	421	15.785	466
Regelbedarf Sozialgeld	550.002	31	3.282	168
Mehrbedarfe	445.594	25	5.967	75
Kosten der Unterkunft	8.588.927	491	16.745	513
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	8.420.326	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	3.193.223	183	17.383	184
weitere Zahlungsansprüche	231.870	13	-	-
sonstige Leistungen	187.997	11	-	-
unabweisbarer Bedarf	41.317	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	1.755	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	802	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.